

Straßenbauverwaltung

Unterlage 9.4

Straße / Abschnittsnummer / Station: St 2038/ Abs. 170/ St. 0,000 – St. 0,450

St 2038, Ortsumgehung östlich Habach

PROJIS-Nr.:

# FESTSTELLUNGSENTWURF

- Tabellarische Gegenüberstellung von  
Eingriff und Kompensation -

aufgestellt:  
Staatliches Bauamt  
Weilheim, den 07.03.2024

  
Scheckinger, Ltd. Baudirektor

Verfasser:  
Grünplan GmbH  
Prinz-Ludwig-Straße 48  
85354 Freising

  
A. Neumair

## Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation (Teil 1)

**Betroffene Funktionen:** **B:** Flächenbezogen bewertbare Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume (§ 5 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 BayKompV); **H:** Nicht flächenbezogen bewertbare Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume (§ 5 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 BayKompV); **Bo:** Bodenfunktion besonderer Bedeutung; **W:** Wasserfunktion besonderer Bedeutung; **K:** Klimafunktion besonderer Bedeutung, **L:** Landschaftsbildfunktion / landschaftsgebundene Erholungsfunktion („BO“, „W“, „K“ und „L“: § 5 Abs. 3 Satz 2 BayKompV).

**Maßnahmen:** **V:** Vermeidungsmaßnahme, **A:** Ausgleichsmaßnahme, **E:** Ersatzmaßnahme.

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation			
Projektbezeichnung	Vorhabenträger		
OU östlich Habach St2038	Bayern Staatliches Bauamt Weilheim		
Maßgebliche Konflikte	Dimension, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen	Kompensationsumfang
<p><b>Biotopfunktion</b>                      Versiegelung, Überbauung und/oder bauzeitliche Beeinträchtigung von Grünland (G11, G211, G214-GX00BK, G231), Fließgewässern (F13, F14, F212), Säumen (K122, K123-GH6430, O622) und Großseggenried (R31-GG00BK), Hecken (B112-WH00BK) und anderen Gehölzbeständen (B212-WO00BK, L542-WN00BK), Grünwegen(V332), Straßenbegleitgrün- und Lagerflächen (V51, P42); betriebsbedingte Beeinträchtigung eines Grabens (F212), von Grünland (G211) und Säumen (K122, K123-GH6430, O622).</p> <p>Entsiegelung und Entlastung bisher betriebsbedingt belasteter Hecken und Extensivwiesen durch Wegfall der Beeinträchtigungzone infolge des Rückbaus der St 2038 nordöstlich von Habach.</p> <p style="text-align: right;">Kompensationsbedarf:</p>	<p>0,931 ha 42.042 WP</p> <p>abzügl. Entlastung 0,654 ha - 10.186 WP =</p> <p><b>31.856 WP</b></p>	<p><b>Ziele:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schutz von an den Baubereich angrenzenden Biotopen vor versehentlicher Inanspruchnahme während der Bauzeit</li> <li>• Gleichwertige und gleichartige Wiederherstellung bauzeitlich in Anspruch genommener Biotope und Nutzungen nach Bauende</li> <li>• Ausgleich der nach der flächenbezogenen Bewertung verbleibenden Beeinträchtigungen im Zuge der Ausgleichsmaßnahmen</li> <li>• Vorhabensnahe Herstellung von Hecken und Magerbiotopen auf Rückbauflächen</li> <li>• Teilweiser Erhalt der Grasnarbe eines artenreichen mageren Wiesenbestandes durch Sodenverpflanzung</li> </ul> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <p><b>1 V:</b> Generelle zeitliche Beschränkung von Gehölzrodungen und Beseitigung von Saum- und Röhrichtstrukturen und Verzicht auf Bauarbeiten am Sindelsbach während der Nacht</p> <p><b>2 V:</b> Beschränkung der Flächeninanspruchnahme und Begrenzung des Baufeldes, Sicherung von angrenzendem Wald oder Gehölzen und Biotopen durch Schutzzäune</p>	<p>--</p> <p>--</p>

<b>Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation</b>			
<b>Projektbezeichnung</b>	<b>Vorhabenträger</b>		
OU östlich Habach St2038	Bayern Staatliches Bauamt Weilheim		
<b>Maßgebliche Konflikte</b>	<b>Dimension, Umfang</b>	<b>zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen</b>	<b>Kompensationsumfang</b>
		<b>6 V:</b> Rückbau alter Straßenabschnitte und teilweise Rekultivierung als Grünweg <b>7 V:</b> Begrünung der Straßenböschung mit Grassoden <b>10.1 G:</b> Pflanzung / Wiederherstellung von Waldmänteln zum Schutz des Waldes <b>10.2 G:</b> Wiederherstellung von bauzeitlich zerstörtem Großseggenried <b>10.3 G:</b> Gestaltung / Wiederherstellung von Feuchtbiotopen <b>10.4 G:</b> Wiederherstellung von bauzeitlich beeinträchtigten Gehölzstrukturen <b>11 A:</b> Entwicklung einer Hecke auf Rekultivierungs- und Zwickelflächen <b>12 A:</b> Entwicklung eines mageren artenreichen Saums auf einer Rekultivierungsfläche <b>13 A:</b> Entwicklung von Intensivgrünland zu einer artenreichen Flachland-Mähwiese und Anlage artenreicher feuchter Hochstaudenfluren	--  -- --  -- --  1.918 WP 7.504 WP  22.434 WP
<b>Habitatfunktion</b> Inanspruchnahme von Habitaten des Laubfrosches   Inanspruchnahme von Habitaten mit allgemeiner Bedeutung für die Tierwelt (durch Biotopwertverfahren abgedeckt)	einzelne Flachtümpel mit infolge des Kiesgrubenbetriebes wechselnder Lage, einer davon im Trassenbereich	<b>Ziele:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermeidung der Tötung von Tieren sowie der Zerstörung von Ruhestätten durch zeitliche Beschränkungen bestimmter Bauarbeiten und Kontrolle der Bauarbeiten durch Umweltbaubegleitung</li> <li>• Beschränkung der Flächeninanspruchnahme und Schutz von an den Baubereich angrenzenden Lebensräumen vor versehentlicher Inanspruchnahme während der Bauzeit</li> <li>• Wiederherstellung von ausschließlich bauzeitlich in Anspruch genommenen Lebensräumen</li> <li>• Vorhabensnahe Herstellung von Hecken- und Magerbiotopen auf Rückbauflächen</li> <li>• Kompensation des Habitatverlustes für den Laubfrosch</li> </ul>	

<b>Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation</b>			
<b>Projektbezeichnung</b>	<b>Vorhabenträger</b>		
OU östlich Habach St2038	Bayern Staatliches Bauamt Weilheim		
<b>Maßgebliche Konflikte</b>	<b>Dimension, Umfang</b>	<b>zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen</b>	<b>Kompensationsumfang</b>
		<b>Maßnahmen:</b> <b>1 V:</b> Generelle zeitliche Beschränkung von Gehölzrodungen und Beseitigung von Saum- und Röhrichtstrukturen und Verzicht auf Bauarbeiten am Sindelsbach während der Nacht <b>2 V:</b> Beschränkung der Flächeninanspruchnahme und Begrenzung des Baufeldes, Sicherung von angrenzendem Wald oder Gehölzen und Biotopen durch Schutzzäune <b>3 V:</b> Kontrolle des Baubereichs durch eine Umweltbaubegleitung: Kontrolle auf Zauneidechsen und Amphibien vor Baubeginn sowie Kontrolle des Baubereichs auf günstige Flächen für Vögel <b>4 V:</b> Aufstellen eines Amphibienschutzzauns im Bereich der Kiesgrube und nördlich der bestehenden St2038 <b>10.1 G:</b> Pflanzung / Wiederherstellung von Waldmänteln zum Schutz des Waldes <b>10.4 G:</b> Wiederherstellung von bauzeitlich beeinträchtigten Gehölzstrukturen <b>11 A:</b> Entwicklung einer Hecke auf Rekultivierungs- und Zwickelflächen <b>12 A:</b> Entwicklung eines mageren artenreichen Saums auf einer Rekultivierungsfläche <b>14 A<sub>CEF</sub>:</b> Anlage von Flachtümpeln (Zielart: Laubfrosch).	-- -- -- -- -- -- 305 m <sup>2</sup> 938 m <sup>2</sup> 346 m <sup>2</sup>





<b>Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation</b>			
<b>Projektbezeichnung</b>	<b>Vorhabenträger</b>		
OU östlich Habach St2038	Bayern Staatliches Bauamt Weilheim		
<b>Maßgebliche Konflikte</b>	<b>Dimension, Umfang</b>	<b>zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen</b>	<b>Kompensationsumfang</b>
<p><b>Landschaftsbildfunktion</b></p> <p>Querung des Talraums mit erheblichen Veränderungen der Geländeformen durch die teilweise bis zu mehrere Meter hohe Dammlage.</p> <p>Die Auswirkungen werden durch Gestaltungsmaßnahmen auf ein unerhebliches Maß reduziert.</p>	nicht quantifizierbar	<p><b>Ziele:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Begrünung des Bauwerks und Integration in die Landschaft</li> <li>• Landschaftsgerechte Wiederherstellung des Landschaftsbilds</li> </ul> <p><b>Maßnahmen:</b></p> <p><b>8 G:</b> Pflanzung von Hecken aus Bäumen und Sträuchern sowie Strauchpflanzungen zur Einbindung der Straße in die Landschaft</p> <p><b>10.1 G:</b> Pflanzung / Wiederherstellung von Waldmänteln zum Schutz des Waldes</p> <p><b>10.4 G:</b> Wiederherstellung von bauzeitlich beeinträchtigten Gehölzstrukturen</p>	<p>--</p> <p>--</p> <p>--</p>

## Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation (Teil 2):

Kompensationsbedarf und –umfang nach der Bayerischen Kompensationsverordnung (BayKompV)

1. <u>Kompensationsbedarf</u> für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)						
Betroffene Biotop-/Nutzungstypen		Bewertung in Wertpunkten <sup>1)</sup>	Vorhabens-bezogene Wirkung <sup>2)</sup>	Betroffene Fläche (m <sup>2</sup> )	Beeinträchtigungsfaktor (Intensität der vorhabensbezogenen Wirkungen)	Kompensationsbedarf in Wertpunkten
Code	Bezeichnung					
B112-WH00BK	Mesophile Gebüsche / Hecken, einheimisch, standortgerecht	9 -	U	17	0,7	107
		10	U	29	0,7	203
		9 -	Z	39	0,4	140
		10	Z	52	0,4	208
		9 -	L	3.118	-1 WP	-3.118
B212-WO00BK	Feldgehölze mittlerer Ausprägung mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten	10	Z	3	0,4	12
F13	Natürlich entstandene, deutlich veränderte Fließgewässer	8	V	60	1,0	480
			U	78	0,7	437
			Z	47	0,4	150
F14	Natürlich entstandene, mäßig veränderte Fließgewässer	11	U	18	1,0	198
			Z	16	0,4	70
<b>Zwischensumme</b>			m <sup>2</sup> :	3.477	Wertpunkte:	-1.113



### Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation (Teil 2):

Kompensationsbedarf und –umfang nach der Bayerischen Kompensationsverordnung (BayKompV)

1. <b>Kompensationsbedarf</b> für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)						
Betroffene Biotop-/Nutzungstypen		Bewertung in Wertpunkten <sup>1)</sup>	Vorhabensbezogene Wirkung <sup>2)</sup>	Betroffene Fläche (m <sup>2</sup> )	Beeinträchtigungsfaktor (Intensität der vorhabensbezogenen Wirkungen)	Kompensationsbedarf in Wertpunkten
Code	Bezeichnung					
Übertrag				m <sup>2</sup> : 3.477	Wertpunkte:	-1.113
F212	Künstliche angelegte Gräben mit naturnaher Entwicklung	9 -	V	3	1,0	27
			U	4	0,7	25
			Z	11	0,4	40
		10	Z	3	0,4	12
			B	2	0,4	8
G11	Intensivgrünland	3	V	2.759	1,0	8.277
G211	mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland	6	V	318	1,0	1.908
		5 -	V	1	1,0	5
		6	U	631	0,7	2.650
		5 -	U	84	0,7	294
		6	Z	792	0,4	1.901
		5 -	Z	452	0,4	904
		6	B	147	0,4	353
G213	Artenarmes Extensivgrünland	8	L	1.191	-1 WP	-1.191
G213-GX00BK		9 +	L	355	-1 WP	-355
Zwischensumme				m <sup>2</sup> : 10.230	Wertpunkte:	13.745

### Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation (Teil 2):

Kompensationsbedarf und –umfang nach der Bayerischen Kompensationsverordnung (BayKompV)

1. <b>Kompensationsbedarf</b> für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)						
Betroffene Biotop-/Nutzungstypen		Bewertung in Wertpunkten <sup>1)</sup>	Vorhabensbezogene Wirkung <sup>2)</sup>	Betroffene Fläche (m <sup>2</sup> )	Beeinträchtigungsfaktor (Intensität der vorhabensbezogenen Wirkungen)	Kompensationsbedarf in Wertpunkten
Code	Bezeichnung					
Übertrag				m <sup>2</sup> : 10.230	Wertpunkte:	13.745
G214-GX00BK	Artenreiches Extensivgrünland	11 -	V	463	1,0	5.093
			U	501	1,0	5.511
			Z	810	0,4	3.564
G231	Flutrasen, extensiv genutzt	9	V	9	1,0	81
			U	29	0,7	183
			Z	115	0,4	414
K122	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren frischer bis mäßig trockener Standorte	6	V	106	1,0	636
			U	119	0,7	500
			Z	79	0,4	190
			B	5	0,4	12
K123-GH6430	Mäßig artenreiche Staudenflur, feucht bis nass	8 +	V	51	1,0	408
		8 +	U	25	0,7	140
		8 +	Z	76	0,4	243
		8 +	B	2	0,4	6
Zwischensumme				m <sup>2</sup> : 12.620	Wertpunkte:	30.726

## Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation (Teil 2):

Kompensationsbedarf und –umfang nach der Bayerischen Kompensationsverordnung (BayKompV)

1. <b>Kompensationsbedarf</b> für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)						
Betroffene Biotop-/Nutzungstypen		Bewertung in Wertpunkten <sup>1)</sup>	Vorhabens-bezogene Wirkung <sup>2)</sup>	Betroffene Fläche (m <sup>2</sup> )	Beeinträchtigungs-faktor (Intensität der vorhabensbezogenen Wirkungen)	Kompensations-bedarf in Wert-punkten
Code	Bezeichnung					
Übertrag			m <sup>2</sup> :	12.620	Wertpunkte:	30.726
L542-WN00BK	sonstige Gewässerbegleitende Wälder mittlerer Ausprägung	11 +	Z	61	0,4	268
O622	Halden in Aufschüttungsbereichen, mit naturnaher Entwicklung	7	V	140	1,0	980
			U	303	0,7	1.485
			Z	176	0,4	493
			B	1	0,4	3
P42	Land- und Forstwirtschaftliche Lagerflächen	2	V	1	1,0	2
R31-GG00BK	Großseggenriede außerhalb der Verlandungsbereiche	10	V	65	1,0	650
			U	134	0,7	938
			Z	420	0,4	1.680
V332	Wirtschaftswege, befestigt, bewachsen	3	V	19	1,0	57
V51	Grünflächen und Gehölzbestände junger Ausprägung entlang von Verkehrsflächen	3	V	32	1,0	96
Zwischensumme			m <sup>2</sup> :	13.972	Wertpunkte:	37.378

## Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation (Teil 2):

Kompensationsbedarf und –umfang nach der Bayerischen Kompensationsverordnung (BayKompV)

<b>1. <u>Kompensationsbedarf</u> für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)</b>						
Betroffene Biotop-/Nutzungstypen		Bewertung in Wertpunkten <sup>1)</sup>	Vorhabens- bezogene Wirkung <sup>2)</sup>	Betroffene Fläche (m <sup>2</sup> )	Beeinträchtigungs- faktor (Intensität der vorhabensbezogenen Wirkungen)	Kompensations- bedarf in Wert- punkten
Code	Bezeichnung					
<b>Übertrag</b>			m <sup>2</sup> :	13.972	Wertpunkte:	37.378
<b>Entsiegelung</b>						
V11 >> V332/V51	Fahrbahn, asphaltiert >> Grünweg oder begrünte Straßennebenflächen	0	S	751	-3 WP	-2.253
V11 >> V51	Fahrbahn, asphaltiert; Entsiegelung ohne Rekultivierung (Ausgangszu- stand für Maßnahmen 11 A und 12 A)	0	S	984	-3 WP	-2.952
V12 >> V332/V51	Bankett >> Grünweg oder begrünte Straßennebenflächen	1	S	76	-2 WP	-152
V12 >> V51	Bankett; Entsiegelung ohne Rekultivierung (Ausgangszustand für Maßnahmen 11 A und 12 A)	1	S	21	-2 WP	-42
V31 >> V51	asphaltierter Feldweg >> begrünte Straßennebenflächen	0	S	41	-3 WP	-123
<b>Zwischensumme Kompensationsbedarf für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume in Wertpunkten</b>				m <sup>2</sup> :	15.845	Wertpunkte: 31.856

## Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation (Teil 2):

Kompensationsbedarf und –umfang nach der Bayerischen Kompensationsverordnung (BayKompV)

<b>1. <u>Kompensationsbedarf</u> für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)</b>						
Betroffene Biotop-/Nutzungstypen		Bewertung in Wertpunkten <sup>1)</sup>	Vorhabensbezogene Wirkung <sup>2)</sup>	Betroffene Fläche (m <sup>2</sup> )	Beeinträchtigungsfaktor (Intensität der vorhabensbezogenen Wirkungen)	Kompensationsbedarf in Wertpunkten
Code	Bezeichnung					
<b>Zwischensumme Kompensationsbedarf für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume in Wertpunkten</b>					<b>Wertpunkte:</b>	<b>31.856</b>
<b>Zusätzlicher Kompensationsbedarf für die nicht durch die flächenbezogene Bilanzierung erfassten Merkmale und Ausprägungen von Schutzgütern in Wertpunkten</b>					<b>Wertpunkte:</b>	<b>0</b>
<b>Summe Kompensationsbedarf für alle bewerteten Merkmale und Ausprägungen der Schutzgüter Arten und Lebensräume, Boden und Wasser in Wertpunkten</b>					<b>Wertpunkte:</b>	<b>31.856</b>

Anmerkungen:

<sup>1)</sup> Gleiche Biotop-/Nutzungstypen mit unterschiedlicher Bewertung in Wertpunkten sind gesondert aufgeführt: + Aufwertung biotopwürdiger Ausbildungen bzw. LRT um einen Punkt, - Abwertung um einen Punkt wegen Lage in Vorbelastungszone bestehender Straßen, ± Auf- und Abwertung um einen Punkt (Ausgangswert bleibt)

<sup>2)</sup> Code der vorhabensbezogenen Wirkungen:

**V** Versiegelung (dauerhafte Überbauung mit nicht wiederbegrüntem Flächen wie z. B versiegelte Flächen, befestigte Wege, Bankette sowie Mittelstreifen).

**U** Ueberbauung (dauerhafte Überbauung mit wiederbegrüntem Böschungs- und sonstigen Straßennebenflächen).

**B** Betriebsbedingte Wirkungen.

**Z** Zeitlich vorübergehende Überbauung/Inanspruchnahme (Zufahrtswege, Lagerflächen, Baustelleneinrichtungen, Ersatzstraßen u. ä. während der Bauzeit).

Aufwertung entspr. § 7 Abs. 5 BayKompV i. V. m. Vollzugshinweisen Straßenbau (negative Werte).

**L** Entlastung bisher von betriebsbedingten Wirkungen belasteter Fläche

**S** Entsiegelung mit Folgenutzung (in Spalte „Betroffene Biotop-/Nutzungstypen“ ist der Zieltyp nach Entsiegelung angegeben).

## Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation (Teil 2):

Kompensationsbedarf und –umfang nach der Bayerischen Kompensationsverordnung (BayKompV)

2. <u>Kompensationsumfang</u> der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für das Schutzgut Arten und Lebensräume in Wertpunkten (WP)													
Kom- pen- sations- maß- nahme Nr.	Ge- mar- kung	Flur- num- mer	Ausgangszustand nach der Biotop- u. Nutzungstypenliste			Prognosezustand nach der Biotop- u. Nutzungstypenliste					Kompensations- maßnahme		
			Code	Bezeichnung <sup>1)</sup>	Bewer- tung in WP <sup>1)</sup>	Code	Bezeichnung <sup>1)</sup>	Bewer- tung in WP <sup>1)</sup>	Ber. Prog- nose- wert <sup>2)</sup>	Prog- nose- wert WP	Fläche (m <sup>2</sup> )	Aufwer- tung <sup>2)</sup>	Kompen- sationsum- fang in WP
11 A	Habach	140 und 957, jew. Tfl.	V51	Gras- und Krautfluren auf Straßenneben-flächen (Zustand nach Entsiegelung bzw. nach Baufeldräumung)	3	B112- WH00BK	Mesophile Gebüsche/Hecken	9 -	0	9	157	6	942
			V51	Gras- und Krautfluren auf Straßenneben-flächen (Zustand nach Entsiegelung bzw. nach Baufeldräumung)	3	B112- WH00BK	Mesophile Gebüsche/Hecken	10	0	10	88	7	616
			G214- GX00BK	Artenreiches Extensivgrünland (Eingriffe durch bauzeitliche Inanspruchnahme sind in der Eingriffsermittlung berücksichtigt)	11 -	B112- WH00BK	Mesophile Gebüsche/Hecken	9 -	0	9	60	0	0
<b>Summe Kompensationsumfang 11 A (Entwicklung einer Hecke auf Rekultivierungs- und Zwickelflächen)</b>											<b>305 m<sup>2</sup></b>	<b>1.558</b>	

## Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation (Teil 2):

Kompensationsbedarf und –umfang nach der Bayerischen Kompensationsverordnung (BayKompV)

2. <u>Kompensationsumfang</u> der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für das Schutzgut Arten und Lebensräume in Wertpunkten (WP)													
Kom- pen- sations- maß- nahme Nr.	Ge- mar- kung	Flur- num- mer	Ausgangszustand nach der Biotop- u. Nutzungstypenliste			Prognosezustand nach der Biotop- u. Nutzungstypenliste					Kompensations- maßnahme		
			Code	Bezeichnung <sup>1)</sup>	Bewer- tung in WP <sup>1)</sup>	Code	Bezeichnung <sup>1)</sup>	Bewer- tung in WP <sup>1)</sup>	Ber. Prog- nose- wert <sup>2)</sup>	Prog- nose- wert WP	Fläche (m <sup>2</sup> )	Aufwer- tung <sup>2)</sup>	Kompen- sationsum- fang in WP
12 A	Habach	140 und 957, jew. Tfl.	V51	Gras- und Krautfluren auf Straßenneben-flächen (Zustand nach Entsiegelung bzw. nach Baufeldräumung)	3	K131- GT6210	Artenreiche Säume und Staudenfluren trocken-warmer Standorte	11	0	11	958	8	7.664
			G214- GX00BK	Artenreiches Extensivgrünland (Eingriffe durch bauzeitliche	11 -	K131- GT6210	Artenreiche Säume und Staudenfluren trocken-warmer Standorte	11	0	11	44	0	0
			G214- GX00BK	Inanspruchnahme sind in der Eingriffsermittlung berücksichtigt)	11 -	K131- GT6210	Artenreiche Säume und Staudenfluren trocken-warmer Standorte	10 -	0	10	26	0	0
<b>Summe Kompensationsumfang 12 A (Entwicklung eines mageren artenreichen Saums auf einer Rekultivierungsfläche )</b>											<b>1.028</b>	<b>m<sup>2</sup></b>	<b>7.664</b>

## Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation (Teil 2):

Kompensationsbedarf und –umfang nach der Bayerischen Kompensationsverordnung (BayKompV)

2. <u>Kompensationsumfang</u> der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für das Schutzgut Arten und Lebensräume in Wertpunkten (WP)													
Kom- pen- sations- maß- nahme Nr.	Ge- mar- kung	Flur- num- mer	Ausgangszustand nach der Biotop- u. Nutzungstypenliste			Prognosezustand nach der Biotop- u. Nutzungstypenliste					Kompensations- maßnahme		
			Code	Bezeichnung <sup>1)</sup>	Bewer- tung in WP <sup>1)</sup>	Code	Bezeichnung <sup>1)</sup>	Bewer- tung in WP <sup>1)</sup>	Ber. Prog- nose- wert <sup>2)</sup>	Prog- nose- wert WP	Fläche (m <sup>2</sup> )	Aufwer- tung <sup>2)</sup>	Kompen- sationsum- fang in WP
13 A	Antdorf	703 und 692/2	A11	Intensiv genutzter Acker mit Kleegrasanbau	2	G212- GU651L	Artenreiche Flachland- Mähwiese mittlerer Standorte	9 +	0	9	141	7	987
			G11	Intensivgrünland	3	G212- GU651L	Artenreiche Flachland- Mähwiese mittlerer Standorte	9 +	0	9	3.831	6	22.986
			G211	Mäßig extensiv genutztes artenarmes Grünland	6	G212- GU651L	Artenreiche Flachland- Mähwiese mittlerer Standorte	9 +	0	9	96	3	288
			K11	Artenarme Säume und Staudenfluren	4	K133- GH6430	Artenreiche feuchte Hochstaudenfluren	11	0	11	102	7	714
			B13	Kratzbeergestrüpp	6	K133- GH6430	Artenreiche feuchte Hochstaudenfluren	11	0	11	49	5	245
			B13	Kratzbeergestrüpp	6	B13	Kratzbeergestrüpp	6	0	6	13	0	0
			K123- GH6430	Mäßig artenreiche feuchte Hochstaudenflur	8 +	K123- GH6430	Mäßig artenreiche feuchte Hochstaudenflur (Erhalt)	8 +	0	8	23	0	0
			B212- WN00BK	Gewässerbegleitgehölz, mittlere Ausprägung	10	B212- WN00BK	Gewässerbegleitgehölz, mittlere Ausprägung (Erhalt)	10	0	10	385	0	0
<b>Zwischensumme Kompensationsumfang 13 A (Entwicklung von Intensivgrünland zu einer artenreichen Flachland- Mähwiese und Anlage artenreicher feuchter Hochstaudenfluren)</b>										<b>4.640</b>	<b>m<sup>2</sup></b>	<b>25.220</b>	



## Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation (Teil 2):

Kompensationsbedarf und –umfang nach der Bayerischen Kompensationsverordnung (BayKompV)

2. <u>Kompensationsumfang</u> der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für das Schutzgut Arten und Lebensräume in Wertpunkten (WP)													
Kom- pen- sations- maß- nahme Nr.	Ge- mar- kung	Flur- num- mer	Ausgangszustand nach der Biotop- u. Nutzungstypenliste			Prognosezustand nach der Biotop- u. Nutzungstypenliste					Kompensations- maßnahme		
			Code	Bezeichnung <sup>1)</sup>	Bewer- tung in WP <sup>1)</sup>	Code	Bezeichnung <sup>1)</sup>	Bewer- tung in WP <sup>1)</sup>	Ber. Prog- nose- wert <sup>2)</sup>	Prog- nose- wert WP	Fläche (m <sup>2</sup> )	Aufwer- tung <sup>2)</sup>	Kompen- sationsum- fang in WP
<b>Übertrag Zwischensumme Kompensationsumfang 13 A (Entwicklung von Intensivgrünland zu einer artenreichen Flachland- Mähwiese und Anlage artenreicher feuchter Hochstaudenfluren)</b>										<b>4.640</b>	<b>m<sup>2</sup></b>	<b>25.220</b>	
13 A	Antdorf	703 und 692/2	B213- WN00BK	Gewässerbegleitgehölz, alte Ausprägung	12	B213- WN00BK	Gewässerbegleitgehölz, mittlere Ausprägung (Erhalt)	12	0	12	222	0	0
			B212- WO00BK	Feldgehölz aus überwiegend heimischen, standortgerechten Arten, mittlere Ausprägung	10	B212- WO00BK	Feldgehölz aus überwiegend heimischen, standortgerechten Arten, mittlere Ausprägung	10	0	10	20	0	0
			K11	Artenarmer Saum am Rand eines Feldgehölzes	4	K11	Artenarmer Saum am Rand eines Feldgehölzes (Erhalt)	4	0	4	60	0	0
			B313	Alte Eiche	12	B313	Alte Eiche (Erhalt)	12	0	12	41	0	0
			S132	Eutrophes Stillgewässer, bedingt naturnah	9	S132	Eutrophes Stillgewässer, bedingt naturnah (Erhalt)	9	0	9	1.867	0	0
<b>Summe Kompensationsumfang 13 A (Entwicklung von Intensivgrünland zu einer artenreichen Flachland-Mähwiese und Anlage artenreicher feuchter Hochstaudenfluren)</b>										<b>6.850</b>	<b>m<sup>2</sup></b>	<b>25.220</b>	

## Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation (Teil 2):

Kompensationsbedarf und –umfang nach der Bayerischen Kompensationsverordnung (BayKompV)

2. <u>Kompensationsumfang</u> der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für das Schutzgut Arten und Lebensräume in Wertpunkten (WP)												
Kom- pen- sations- maß- nahme Nr.	Ge- mar- kung	Flur- num- mer	Ausgangszustand nach der Biotop- u. Nutzungstypenliste			Prognosezustand nach der Biotop- u. Nutzungstypenliste				Kompensations- maßnahme		
			Code	Bezeichnung <sup>1)</sup>	Bewer- tung in WP <sup>1)</sup>	Code	Bezeichnung <sup>1)</sup>	Bewer- tung in WP <sup>1)</sup>	Ber. Prog- nose- wert <sup>2)</sup>	Prog- nose- wert WP	Fläche (m <sup>2</sup> )	Aufwer- tung <sup>2)</sup>
Summe Kompensationsumfang 11 A (Entwicklung einer Hecke auf Rekultivierungs- und Zwickelflächen)										305	m <sup>2</sup>	1.558
Summe Kompensationsumfang 12 A (Entwicklung eines mageren artenreichen Saums auf einer Rekultivierungsfläche )										1.028	m <sup>2</sup>	7.664
Summe Kompensationsumfang 13 A (Entwicklung von Intensivgrünland zu einer artenreichen Flachland-Mähwiese und Anlage artenreicher feuchter Hochstaudenfluren)										6.850	m <sup>2</sup>	25.220
<b>Summe Kompensationsumfang aller Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen nach Fläche und in Wertpunkten</b>										<b>8.183</b>	<b>m<sup>2</sup></b>	<b>34.442</b>
<b>Summe Kompensationsbedarf für alle bewerteten Merkmale und Ausprägungen der Schutzgüter Arten und Lebensräume, Boden und Wasser in Wertpunkten</b>												<b>31.856</b>
<b>Wertpunktedefizit (-) bzw. Wertpunkteüberschuss</b>												<b>2.586</b>

<sup>1)</sup> Gleiche Biotop-/Nutzungstypen mit unterschiedlicher Bewertung in Wertpunkten sind gesondert aufgeführt. Gegenüber dem Grundwert um einen Wertpunkt aufgewertete Biotop- und Nutzungstypen sind mit „+“ gekennzeichnet, durch Lage in einer Beeinträchtigungszone abgewertete mit „-“, zugleich auf- und abgewertete mit „±“

<sup>2)</sup> Berücksichtigung des Prognosewertes nach 25 Jahren: Bei Ziel-BNT mit langer Entwicklungsdauer erfolgt in Abhängigkeit vom Aufgangszustand ein Abschlag von 1 - 3 Wertpunkten.